Vorlagen-Nr:
2021/0099/A51.1
Beschlussvorlage
vom 19.02.2021
öffentliche Sitzung

Federführend: A 51.1 Jugendamtsverwaltung	AZ: Berichterstatter/-in: Herr Schmidt

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
09.03.2021	Rat der Stadt Alsdorf

Kinderbeteiligung in der Spielplatzentwicklung; hier: Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt vom 17.02.2021

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt beschließt:

a) die Angelegenheit nicht weiter zu verfolgen

b) die Angelegenheit weiter zu verfolgen. Die Verwaltung wird beauftragt, für die nächste Sitzung des Rates der Stadt eine beratungsreife Sitzungsvorlage zu erstellen.

Darstellung der Sach- und Rechtslage:

Mit Schreiben vom 17.02.2021 beantragt die CDU-Fraktion im Rat der Stadt die Beteiligung von Kindern an der Planung und Instandsetzung von Spielplätzen.

Für Fraktionsanträge wird im Regelfall eine Standardvorlage erstellt, nach welcher dem Rat der Stadt zunächst die grundsätzliche Entscheidung einer möglichen Weiterverfolgung des Antrages überlassen wird.

Darstellung der finanziellen Auswirkungen:

entfällt

Darstellung der ökologischen und sozialen Auswirkungen:

entfällt

Anlage/n:

Antrag der CDU-Fraktion vom 17.02.2021

gez.
Sonders

Bürgermeister	Erster Beigeordneter	Technische Beigeordnete
	gez.: Schmidt	
Kämmerer	Referat Jugend, Schulen und Sport	Kaufmännischer Betriebsleiter ETD
Technischer Betriebsleiter ETD	Rechnungsprüfungsamt	

Anlage zur Vorlagen-Nr.
2021/0099/A 51.1

CDU-Fraktion in Alsdorfer Stadtrat

Herrn
Bürgermeister Alfred Sonders
Hubertusstraße 17
52477 Alsdorf

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister
18. Feb. 2021
Eingang

CDU-Fraktion im Alsdorfer Stadtrat

17. Februar 2021

Kinderbeteiligung in der Spielplatzentwicklung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Sonders,

Bürgerbeteiligung ist ein zentrales Element in unserer Demokratie insbesondere in unseren Kommunen. Gerade die Kinder unserer Stadt können von Beteiligungsformaten und einem echten Gehör bei Entscheidungsträgerinnen und -trägern profitieren.

Aus diesem Grund beantragt die CDU-Fraktion die Beteiligung von Kindern an der Planung und Instandsetzung von Spielplätzen.

Das Projekt soll immer, wenn ein Spielplatz im Stadtgebiet verändert oder neu eingerichtet wird, die ansässigen Kinder in die Planung mit einbeziehen und eine ganzjährige und kindgerechte Plattform für Änderungswünsche und Vorschläge bieten. Hierzu gibt es vielfältige Möglichkeiten aus anderen Kommunen, die mit gutem Beispiel voran gehen. Angefangen bei der gemeinsamen Ideensammlung zu neuen Spielgeräten über die kreative Mitgestaltung des Spielplatzes bis hin zur tatsächlichen Umsetzung, bieten sich viele Anknüpfungspunkte zur Beteiligung unserer Jüngsten.

Hierzu können wir uns beispielweise vorstellen, neben einem ehrenamtlichen Radwegebeauftragen, einen ehrenamtlichen Kinderbeauftragten für die Belange der Kinder zu finden und eng an die Verwaltungsarbeit zu koppeln.

Wir bitten um eine beratungsreife Vorlage für die nächste Ratssitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Franz Brandt
Fraktionsvorsitzender

Florian Weyand
Ratsmitglied

1/2